



## **Forderungen vom Paritätischen Hessen zur Landtags-Wahl 2023**

**In Leichter Sprache**





## Forderungen vom Paritätischen Hessen zur Landtags-Wahl 2023

Am 8. Oktober 2023 ist in Hessen Landtags-Wahl. Dann können die Menschen in Hessen bestimmen: Wer macht in den nächsten 5 Jahren in unserem Bundes-Land Politik.

Der Paritätische Hessen hat aufgeschrieben: Das ist wichtig für die Menschen in Hessen. Das sollen die Politiker und Politikerinnen in der neuen Landes-Regierung machen. In diesem Heft können Sie das Wichtigste in Leichter Sprache lesen.



## Forderungen an die Politiker und Politikerinnen

### Inklusion in der Gesellschaft schaffen

Inklusion bedeutet:

Alle Menschen gehören dazu.

Alle Menschen können mitmachen  
in der Gesellschaft.

Zum Beispiel:

- in der Kita
- in der Schule
- bei der Arbeit
- in der Freizeit



Niemand darf schlecht behandelt werden.

Zum Beispiel:

- wegen einer Beeinträchtigung
- weil der Mensch aus einem anderen Land kommt
- wegen dem Geschlecht oder Alter

Manche Menschen brauchen Hilfe:

Damit sie in der Gesellschaft genauso  
gut mitmachen können wie alle anderen.

Zum Beispiel:

- Leichte Sprache für Menschen mit Lern-Beeinträchtigung.
- Übersetzer für Menschen, die noch nicht gut Deutsch können. Damit sie bei Behörden alles gut verstehen.
- Beratung und Hilfe für Menschen, die das Internet **nicht** benutzen können. Zum Beispiel: bei Behörden.





Die neue Landes-Regierung muss genug Geld geben, damit die Hilfen für die Menschen bezahlt werden können.

- Jeder Mensch muss die Hilfe bekommen, die er braucht.
- Die sozialen Vereine und Einrichtungen müssen genug Geld für ihre Arbeit bekommen. Und sie müssen genug Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen haben.
- Die Vereine und Einrichtungen brauchen genug Geld für Computer. Zum Beispiel für die Beratung im Internet.

Zu den sozialen Einrichtungen gehören zum Beispiel:

- Kindergärten
- Schulen
- Alten-Heime
- Treff-Punkte für Familien
- Betreuungs-Vereine  
Bei einem Betreuungs-Verein arbeiten rechtliche Betreuer.  
Sie helfen Menschen mit Beeinträchtigung  
Zum Beispiel bei Fragen
  - zu Verträgen
  - rund um das Geld
  - zur Gesundheit





## Die Demokratie stark machen

Manche Menschen denken:

- Die Menschen sind **nicht** alle gleich viel wert.
- Ich selbst bin mehr wert als andere Menschen.  
Darum kann ich andere Menschen schlecht behandeln.

Die Menschen behandeln andere zum Beispiel schlecht,

- weil sie aus einem anderen Land sind.
- weil sie einen anderen Glauben haben.
- weil sie eine andere politische Meinung haben.
- weil sie homo-sexuell sind.  
Zum Beispiel: Männer, die Männer lieben.

Menschen mit dieser Meinung über andere Menschen nennt man Rassisten.

Oder Rechts-Extremisten.

Rechts-Extremisten wollen die Demokratie abschaffen.

Die Landes-Regierung muss mehr machen gegen Rassismus und Rechts-Extremismus.

Die Landes-Regierung muss mehr machen,

damit unsere Demokratie stark bleibt.

Hessen muss ein Gesetz bekommen, das Ausgrenzung verbietet.





## Armut abschaffen

Viele Menschen in Hessen sind arm.  
Sie haben zu wenig Geld zum Leben.  
Zum Beispiel für:

- Miete
- Essen
- Kleidung

Die Politiker sollen einen Plan machen:  
Das wollen wir tun, damit alle Menschen  
genug Geld zum Leben haben.  
Und dann sollen sie machen, was in dem Plan steht.

Gegen Armut hilft zum Beispiel:



- Arbeit, bei der die Menschen genug Geld zum Leben verdienen.
- Zusätzliches Geld für Kinder.
- Es müssen mehr Wohnungen gebaut werden. Besonders für Menschen, die wenig Geld haben. Viele Menschen zahlen so viel Miete, dass fast kein Geld fürs Leben übrig bleibt.
- Es muss mehr Wohnungen geben, die nicht so viel Heizung brauchen. Das ist auch gut für die Umwelt.
- Bus und Bahn fahren muss billiger sein. Menschen mit wenig Geld sollen ein 9-Euro-Ticket bekommen. Dann können sie jeden Monat für 9 Euro Bus und Bahn fahren.



## Alle Menschen haben ein Recht auf Arbeit

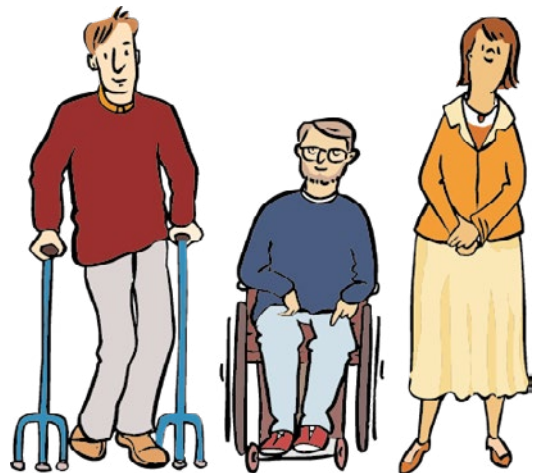
Arbeit ist für alle erwachsenen Menschen wichtig.  
Wer eine Arbeit hat,

- kann eigenes Geld verdienen.
- hat eine Aufgabe, die wichtig ist.
- hat Kollegen und Kolleginnen.



Viele Menschen in Hessen finden **keine** Arbeit.  
Zum Beispiel:

- Menschen mit Beeinträchtigung
- Menschen mit einer Sucht-Erkrankung
- Menschen, die im Gefängnis waren
- Menschen, die **keine** Wohnung haben
- Menschen, die schon lange **ohne** Arbeit sind
- geflüchtete Menschen aus anderen Ländern



Die Politiker müssen diesen Menschen helfen,  
damit sie Arbeit finden.

Zum Beispiel:

Sie müssen einen Plan machen, in dem steht:  
Diese Hilfen bekommen die Menschen, die Arbeit suchen.

Zum Beispiel:

- Eine gute Beratung für Menschen,  
die lange ohne Arbeit sind.
- Fort-Bildungen:  
Dabei lernen die Menschen neue Sachen,  
die für die Arbeit wichtig sind.





- Geflüchtete Menschen bekommen die Erlaubnis, dass sie arbeiten dürfen. Oder einen Beruf lernen.
- Die Firmen bekommen Hilfe, damit sie gute Arbeits-Plätze schaffen. Zum Beispiel:



- Für Menschen mit Beeinträchtigung
  - für Eltern
- Die Arbeits-Zeiten müssen so sein, dass Eltern genug Zeit für ihre Kinder haben.

## Mehr Mitarbeiter für soziale Einrichtungen

Viele soziale Einrichtungen haben zu wenig Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Die Landes-Regierung muss helfen, dass mehr Menschen einen sozialen Beruf machen wollen.



Zum Beispiel:

- Wer einen sozialen Beruf lernt, muss mehr Geld bekommen.
- Für Menschen aus anderen Berufen muss es einfacher sein, dass sie in einen sozialen Beruf wechseln.
- Wer seinen Beruf in einem anderen Land gelernt hat, muss leichter einen Arbeits-Platz bekommen. Manchmal müssen die Menschen zusätzlich noch Sachen lernen. Zum Beispiel Sachen, die in Deutschland anders sind als in ihrem Land.

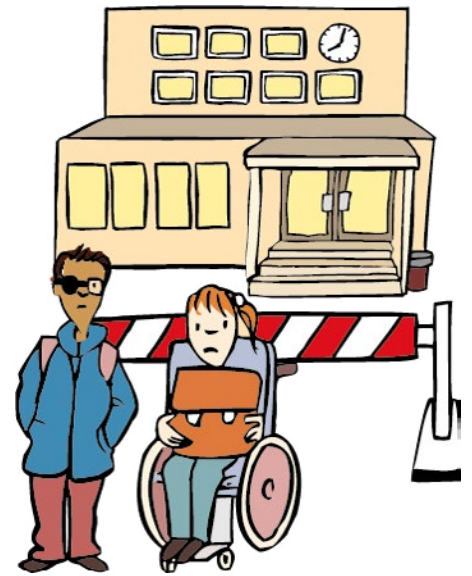




## Jeder Mensch soll eine gute Bildung bekommen

Es ist wichtig, dass junge Menschen gut lernen können. Wenn sie einen guten Schul-Abschluss haben, können sie eine gute Arbeit finden. Dann können sie genug Geld für ihr Leben verdienen. Jeder Mensch hat das Recht auf eine gute Bildung. Dazu gehört auch, dass man lernt:

- Wie arbeite ich gut mit Computer.
- Wie kann ich das Internet gut benutzen,
- Zum Beispiel zum Nachrichten schreiben bei
  - Facebook – zum Beispiel für persönliche Infos
  - Instagram – zum Beispiel für Fotos und Filme
  - Whatsapp – zum Beispiel für persönliche Nachrichten
  - YouTube für Videos



Es ist wichtig, dass Kinder **mit** Beeinträchtigung zusammen mit Kindern **ohne** Beeinträchtigung lernen können. Im Kindergarten und in der Schule. Es muss genug Hilfen geben

- für Kinder mit Beeinträchtigung
- für Kinder, für die das Lernen schwer ist
- für Kinder, die noch **nicht** gut Deutsch sprechen
- Für Jugendliche, die nach der Schule einen Beruf lernen





## Gesundheit ist wichtig

Alle Menschen müssen eine gute Versorgung beim Arzt oder im Krankenhaus bekommen.  
Auch geflüchtete Menschen.  
Auch Frauen, die ein Baby bekommen.  
Das Krankenhaus darf **nicht** zu weit weg sein.  
Wenn ein Baby kommt, kann die Mutter **nicht** lange Auto fahren.



## Menschen besser vor Gewalt schützen

Gewalt ist schlimm.  
Gewalt ist verboten.  
Auch sexuelle Gewalt.  
Zum Beispiel: Jemand wird zu Sex gezwungen.  
Gewalt kann überall passieren.  
Es muss in Hessen mehr Beratungs-Stellen geben.  
Zum Beispiel für:

- Familien
- Kinder und Jugendliche
- Frauen
- Geflüchtete Menschen
- Menschen, die alt sind oder Pflege brauchen



Die Menschen bekommen dort Infos.  
Zum Beispiel:  
Wer hilft mir bei Gewalt?

Es muss mehr Geld für Stellen geben, die Menschen bei Gewalt helfen.  
Zum Beispiel:  
Frauen-Häuser.  
Im Frauen-Haus bekommen Frauen und ihre Kinder Schutz vor Gewalt.



## Das ist Der Paritätische Hessen

**Der Paritätische Hessen** ist ein großer Verband.

**Paritätisch** bedeutet:

Jeder Mensch ist wichtig.

Jeder Mensch ist gleich viel wert.

Ein **Verband** ist ein großer Verein.

Bei einem Verband machen

viele Vereine und Menschen mit.

800 Vereine sind Mitglied beim Paritätischen Hessen.

Der Paritätische hilft den Vereinen bei ihrer Arbeit.

Der Paritätische Hessen sagt:

Allen Menschen soll es gut gehen.

Jeder Mensch soll Hilfe bekommen, wenn er Hilfe braucht.

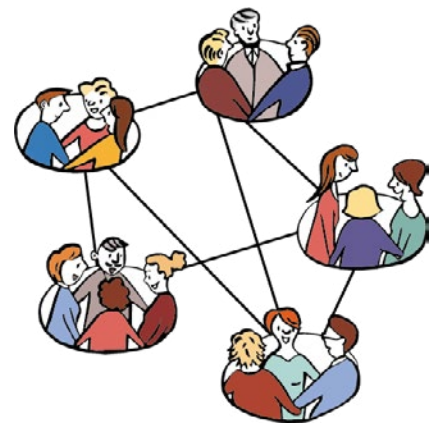
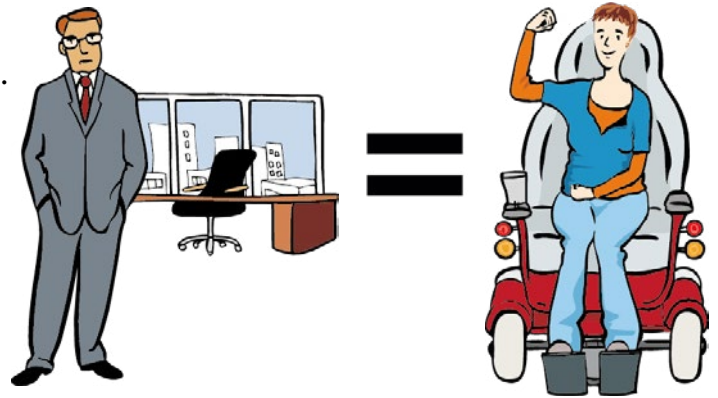
Die Mitglieds-Vereine vom Paritätischen helfen Menschen.

Zum Beispiel:

- Menschen mit Beeinträchtigung
- armen Menschen
- kranken und alten Menschen
- Frauen und Kindern
- Menschen aus anderen Ländern
- Menschen mit sozialen Problemen

Zum Beispiel: Probleme in der Familie

Darum weiß der Paritätische gut,  
was für die Menschen wichtig ist.



## Wollen sie mehr wissen zu den Forderungen zur Landtags-Wahl?

Sie können uns anrufen:

Telefon 069 – 95 52 62 43

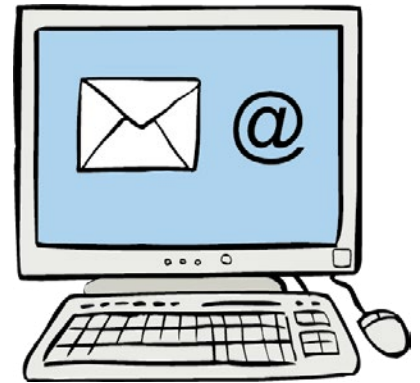
Kristina Nottbohm und Barbara Helfrich können Ihnen mehr Infos geben.

Oder Sie schreiben eine E-Mail an:

barbara.helfrich@paritaet-hessen.org

Die Wahl-Forderungen in schwerer Sprache stehen im Internet auf dieser Seite:

[https://www.paritaet-hessen.org/fileadmin/redaktion/Texte/Aktuelles\\_\\_Slider\\_/Forderungen-Landtagswahl-2023-barrierefr..pdf](https://www.paritaet-hessen.org/fileadmin/redaktion/Texte/Aktuelles__Slider_/Forderungen-Landtagswahl-2023-barrierefr..pdf)



### Das Heft ist von:

Paritätischer Wohlfahrts-Verband  
Landes-Verband Hessen e. V.

Auf der Körnerwiese 5  
60322 Frankfurt am Main

Telefon: 069 95 52 62 0

Telefax: 069 55 12 92

E-Mail: info@paritaet-hessen.org

Verantwortlich: Dr. Yasmin Alinaghi,  
Landesgeschäftsführerin



© Europäisches Logo für Leichtes Lesen  
[www.inclusion-europe.eu](http://www.inclusion-europe.eu)

Leichte Sprache: Selbstverständlich! Ulrike Bauer  
Bilder: © Reinhild Kassing

Geprüft von den Prüf-Gruppen Mörfelden-Walldorf  
und Biebesheim der WfB Rhein-Main e. V.